WZ+ Ausstellung in Krefeld

Galerie Heidefeld feiert den 100. Geburtstag von Herbert Zangs

Krefeld · Unter dem Titel „Zangs 100 – Hommage für ein Phänomen“ eröffnet am 14. April die neue Ausstellung in der Galerie Heidefeld.

09.04.2024 , 16:44 Uhr · Eine Minute Lesezeit

Galerist und Kurator Egon Heidefeld zeigt nicht zum ersten Mal bedeutende Arbeiten des Krefelder Künstlers Herbert Zangs.

Foto: Jochmann, Dirk (dj)

Auch die Galerie Heidefeld widmet sich dem 100. Geburtstag des Krefelder Künstlers Herbert Zangs. „Er war Künstler, Krefelder, Kosmopolit. Und er war ein fast schon manisch-schöpferisches Original und ein Unikum, das die Fahne seiner eigenwilligen Individualität immer sehr hoch hing“, heißt es der Ankündigung zu der großen Jubiläums-Ausstellung „Zangs 100 – Hommage für ein Phänomen“. Zwei Monate lang ermöglicht Galerist und Kurator Egon Heidefeld eine Begegnung mit dem facettenreichen Œuvre. „Zum hundertsten Geburtstag werden wir an die 100 Arbeiten von Zangs ausstellen“, rundet Heidefeld auf. „Es ist der Versuch, jede signifikante Werkgruppe des Künstlers mit mindestens ein, zwei repräsentativen Arbeiten zu vertreten, von den 1940er bis zum Ende der 1990er Jahre.“ So wird ein Werk gewürdigt, das zahlreiche Sammler für sich eingenommen hat und längst in internationalen Museen vertreten ist. Vom Virtuosen der „Verweißungen“ bis zum Magier der Objekt-Collagen und Knüpfungen – verspricht die Ankündigung. „Vom Schöpfer der Reihungen und Reliefs bis zum Rechen-Künstler der Rechenzeichen-Bilder. Von Irgendwieanders bis Nie-dagewesen. Zangs verblüfft bis heute.“ Zu sehen ist die Ausstellung ab dem 14. April bis 31. Mai. Vernissage ist am Sonntag, dem ersten Ausstellungstag, zwischen 15 und 18 Uhr in der Galerie Heidefeld (Ostwall 64–66). „Dankenswerterweise sind es auch Krefelder Sammler, die mit Zangs-Arbeiten auf mich zugekommen sind und es nun mit ermöglichen, dass wir bei der Ausstellung so viele Schätze zeigen können“, freut sich Heidefeld, der Zangs oft in seiner Galerie begrüßen konnte. Ein Highlight bestehe zudem aus einer veritablen Entdeckung: 16 Australien-Bilder von Herbert Zangs – eine Premiere für Krefeld. Die WZ berichtet noch ausführlicher über die Ausstellung. Red